



BEDIENUNGSANLEITUNG

HANDPISTOLE AIRLESS ® M 250 / M 350

FAUSTPISTOLE AIRLESS ® MP 200

Bedienungsanleitung : 0501 573.187.113

Datum : 3/01/05 - Annuliert : 22/11/01

Modif. :

EXEL LACKIER - UND BESCHICHTUNGSSYSTEME GMBH

Moselstrasse 19
D-4164 NEUSS

Telefon 49/2131 3692 200 - Telefax 49/2131 3692 222



BEDIENUNGSANLEITUNG

AIRLESS®-HANDSPRITZPISTOLE M 250 / M 350 AIRLESS®-FAUSTPISTOLE MP 200

Lieber Kunde,

wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen Pistole AIRLESS ®. Sie sind Besitzer einer der modernsten und wirkungsvollsten Spritzpistolen, die es zur Zeit auf dem Markt gibt.

Um die besten Ergebnisse mit dieser Spritzpistole zu erzielen, bitten wir Sie, diese Bedienungsanleitung sorgfältig zu lesen, um sich mit dem Umgang der Anlage vertraut zu machen. Nichtbeachtung unserer Wartungs- und Bedienungshinweise kann dazu führen, dass der Verschleiß der Spritzpistole höher als normal ist, und es können evtl. Probleme beim Arbeiten auftreten.

1. EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Der Hersteller : **KREMLIN REXSON** mit einem Stammkapital von 6 720 000 Euros
150, avenue de Stalingrad - F - 93 245 - STAINS CEDEX
Tel. 33 (0)1 49 40 25 25 - Telefax : 33 (0)1 48 26 07 16

Erklärt hiermit, dass die : Farbspritzpistole

in Übereinstimmung mit folgenden Bestimmungen hergestellt wurde :

CE - der "Maschinenrichtlinien" (98/37/EWG) und im Zusammenhang mit der nationalen Gesetzgebung.

Geschelen zu Stains, 1. März 2003,

Daniel TRAGUS
Präsident

2. SICHERHEITSBESTIMMUNGEN



VORSICHT : Eine falsche Benutzung der Pistole kann Unfälle, Beschädigungen und Funktionsprobleme verursachen. Lesen Sie bitte aufmerksam die Bedienungsanleitungen.

Das Personal, welches mit dieser Anlage arbeitet, muss unbedingt auf die Sicherheitsbestimmungen dieser Bedienungsanleitung hingewiesen werden. Der Werkstattleiter muss sich davon überzeugen, dass das Personal die Sicherheitsbestimmungen verstanden hat und diese auch befolgen wird.

Vor Inbetriebnahme der Pumpe bitte Bedienungsanleitungen sowie Aufschriften lesen.

Zusätzliche örtliche Sicherheitsregeln zu den allgemeinen Schutz - und Sicherheitsbestimmungen müssen beachtet werden.

▪ EMPFEHLUNGEN ZUR INSTALLATION

➔ Die Apparate mit einem Erdungskabel verbinden.

Diese Anlage darf nur in gut be- und entlüfteten Räumen eingesetzt werden, damit die Bediener gesundheitlich nicht gefährdet werden. Jede falsche oder mißbräuchliche Bedienung der Spritzanlage und des Zubehörs kann dieses beschädigen und zu einer Gefahr für die Person, zu Feuer oder zu einer Explosionsgefährdung führen. Rauchen ist am Arbeitsplatz verboten.

Nie Farbe und Lösungsmittel im Arbeitsbereich lagern. Stets Kannen und Dosen schließen.

Arbeitsbereich sauber und ohne Abfälle halten (Lösungsmittel, Putzlappen...).

Alle technischen Daten der Farb- und Lösungsmittelhersteller lesen.

Die Verarbeitung bestimmter Medien kann die Gesundheit des Bedieners gefährden und die Benutzung von Atemmaske, Handschutzcreme und Schutzbrille erfordern. (Lesen Sie "Schutzausrüstung für Personen" des Kremlin Katalogs).

▪ EMPFEHLUNGEN ZUR ANLAGE

Durch den relativ hohen Arbeitsdruck dieser Anlage sind bestimmte Vorsichtsmaßnahmen zu beachten, um Unfälle und unsichere Arbeitsplatzbedingungen zu verhindern :

➔ Niemals den maximalen Arbeitsdruck der Anlageelemente übersteigen.

SCHLÄUCHE

Nur Schläuche einsetzen, die mindestens den 4-fachen Arbeitsdruck aushalten (s. techn. Datentabelle).

Keine geknickten, nur gerollte Schläuche einsetzen.

Nur Schläuche in gutem Zustand, ohne Beschädigungen und Abnutzungserscheinungen benutzen.

➔ Luftversorgungsschläuche und die Luftschläuche von der Pumpe zur Pistole müssen elektrisch leitfähig sein.

Alle Schlauchverschraubungen müssen gut festgezogen und in einwandfreiem Zustand sein.

PUMPE

➔ Anlage an Erdungskabel anschließen (die auf der Pumpe vorgesehene Verbindung benutzen).

Keine Lösemittel einsetzen, die nicht verträglich mit den Pumpenmaterialien sind.

Nur die für das Spritzmaterial geeignete Lösemittel benutzen, um die Langlebigkeit der Anlage zu gewährleisten.

PISTOLE

Niemals mit dem Finger auf die Düse fassen.

Niemals die Pistole auf eine Person oder ein Tier richten.

Wenn die Pistole nicht benutzt wird, immer den Abzugshebel mit Hilfe des Sicherheitssystems blockieren.

Arbeiten an der Pistole dürfen erst nach einer Druckentlastung ausgeführt werden.

▪ EMPFEHLUNG ZUR WARTUNG

➔ Niemals die Apparate modifizieren.

Täglich prüfen und sie in perfektem Zustand halten. **Beschädigte Teile nur durch KREMLIN-Originalteile ersetzen.**

Vor Reinigungs- und Wartungsarbeiten an einem der Teile der Anlage unbedingt :

- Die Pumpe stoppen, indem man die Druckluftzufuhr absperrt,
- Den Entleerungshahn öffnen,
- Die Materialschläuche mit dem Abzugshebel der Pistole druckentlasten,
- Den Abzugshebel mit dem Sicherheitssystem blockieren.

3. MONTAGE

Die Pistolen M 250 und M 350 können mit oder ohne Verlängerung 300 oder 600 mm, mit oder ohne einstellbarem Zerstäuberkopf montiert werden.

Die Zerstäubereinheit setzt sich zusammen aus : einer Aufnahme mit Handschraubung oder Schlüsselschraubung, einer Umkehr- oder einer flachen Düse.

Die Faustpistole MP 200 kann mit einer Verlängerung von 900 oder 1800 mm montiert werden. Verschiedene Roller (9" x 1/2" - 9" 3/4" - 9" 3/8") können direkt auf die Faustpistole oder auf eine Verlängerung von 900 oder 1800 mm montiert werden.

4. WARTUNG

Vor jeder Arbeit, ob Wechsel von Düse, Filter, usw ... :

- Hauptversorgung der Pumpe unterbrechen,
- Den Abzugshebel der Pistole mit dem Sicherheitssystem blockieren,
- Den Druck im Kreislauf vermindern, indem der Entleerungshahn der Pumpe geöffnet wird,
- Vorsichtig das Drehgelenk der Pistole oder der Faustpistole abschrauben.

☞ **Niemals mit der Pistole arbeiten, wenn ein Anschluss an den Schlauch montiert ist.**

Nach jeder Zerstäubung den Sicherheitsschieber (im Abzugsschutz) hochschieben, um den Abzugshebel zu blockieren.

■ **AUSWECHSELN DER PACKUNG UND DES SITZES M 250 (SIEHE DOK. 573.173.050)**

Aufnahme (1) und Sitz (2) mit Schlüssel Nr. 19 ausschrauben.

Den Abzugsschutz (3) lösen, indem man am Drehgelenk (7) zieht.

Mutter (25) herausdrehen (mit Hilfe des mitgelieferten Schlüssels), die Platte (24) und die Bolzen (22 und 23) entfernen.

Die Packung (4) freilegen, indem man sie von hinten drückt. Mit Vaseline einfetten.

Packung (4) und Sitz (2) wechseln, und sie dann in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen.

Die Mutter (25) wieder einschrauben, bis nur noch eine einzige Gewindedrehung über die Packung steht (4) → **nicht mit Gewalt weiter drehen.** Ist dies nicht möglich, überprüfen Sie die Montage von Beginn an. Das Einschrauben des Sitzes (2) soll die Platte (24) leicht zurückschieben.

■ **AUSWECHSELN DER PACKUNG UND DES SITZES M 350**

Aufnahme (1) und Mutter (28), die in den Sitz (29) eingefügt sind, mit Hilfe des mitgelieferten Schlüssels ausschrauben.

Den Abzugsschutz (3) trennen, indem man am Drehgelenk (7) zieht.

Die Mutter (25) (mit Hilfe des der Pistole beigefügten Schlüssels) entfernen, die Platte (24) und die Bolzen (22 und 23) beseitigen.

Packung (30) freilegen, indem man sie von hinten schiebt. Mit Vaseline einfetten.

Die Packung-Sitz – Einheit (30) ersetzen, und sie dann in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen.

Die Sitzmutter (28) von Hand einschrauben, die Mutter (25) mit Hilfe des Schlüssels anziehen, und dann den Abzug nach hinten ziehen, bevor man die Mutter des Sitzes mit dem Schlüssel festzieht.

■ **AUSWECHSELN DES SIEBES DES PISTOLEN GRIFFES M 250 / M 350**

Anschluss (7) herausschrauben. Den Abzugsschutz (3) befreien, indem man ihn in der Nähe des Drehgelenks zieht.

Den Griff (20) lösen und das Sieb (19) entnehmen. Das Sieb (19) reinigen oder erneuern.

Das Gewinde mit Vaseline einfetten, und den Griff (20) von Hand oder eventuell mit einem Schlüssel festziehen.

■ **AUSWECHSELN DER PACKUNG UND DES SITZES MP 200**

Die Schraube (18) entschrauben.

Die Mutter (16) gehalten und das Teil (17) lockern. Die Teile 17 – 16 – 15 entfernen.

Den Sitz (4) und die Packung (6) herauserschrauben : nicht vergessen, die hintere Dichtung zu entfernen. Packung (6) und Sitz (4) austauschen.

Das Teil (15) so einlegen, dass die Verengung nach hinten zeigt. Die Teile (16 und 17) wieder einbauen.

Während der Einstellung der Mutter (16), leicht den Abzugshebel ziehen. Ist die Mutter festgezogen, sollte sich der Abzugshebel leicht bewegen können, auch wenn der Sicherheitsschieber unten steht.

Ist die Mutter (16) angepasst, ziehen Sie mit einem anderen Schlüssel das Teil (17) an. Das Teil (18) festziehen.

■ **AUSWECHSELN DES SIEBES FÜR PISTOLENGRIFFE MP 200**

Die Mutter (19) lockern, die Dichtung (5) und das Sieb (7) entfernen und austauschen.

- ➔ **Nach all diesen Eingriffen an der Pistole, den Sicherheitsschieber hochdrücken und schrittweise die Pumpe in Gang setzen, wie in der Betriebsanleitung der Pumpe beschrieben. Den Sicherheitsschieber loslassen, nachdem man den gewünschten Druck erreicht hat und geprüft hat, ob keine Leckage vorliegt.**

5. REINIGUNG

Lack durch Lösungsmittel austauschen und den Abzugshebel ziehen, um Pumpe, Schlauch und Pistole zu spülen.

Düse und Annahme austauschen, um sie mit Pinsel und mit Spülmittel befeuchteter Reinigungsbürste zu säubern (ohne Metallteile). Die Gewinde gut reinigen.

Die Pistole darf nicht in Lösungsmittel getaucht bleiben.

6. BEFESTIGUNG DER DÜSE

- ➔ Die Umkehr-Düse AIRLESS ® wird auf die AIRLESS ® Pistole mit der Aufnahme Bestell-Nr. 922.562.000 befestigt. Die Düsendichtung - Bestell-Nr. 922.004.018 (8er Pack) - ist notwendig, um die Dichtigkeit abzusichern.

- ➔ Die flache Düse AIRLESS ® wird auf die AIRLESS ® Pistole mit der Aufnahme Bestell-Nr. 922.004.202 befestigt. Die Düsendichtung - Bestell-Nr. 922.004.018 (8er Pack) - ist notwendig, um die Dichtigkeit abzusichern.

7. DÜSENTABELLE DER UMKEHR-DÜSEN AIRLESS ®

Fördermenge bei Material mit geringer Viskosität 140 bar	Ø mm	Empfohlenes Sieb im Griff (mesh)	Öffnungswinkel					Bst-Nr. : 922.055.xxx (xxx mit den 3 Ziffern ersetzen- Beispiel Düse 517 - réf. 922.055.517)
			30°	40°	50°	60°	90°	
			Strahlbreite (mm) à 30 cm					
			15-20	20-25	25-30	30-35	45-50	
MATERIALTYP								
0,454 l/mn	0,28	rot (150)	311	411				Lacke
0,643 l/mn	0,33	rot (150)	313	413	513	613		Glasuren
0,870 l/mn	0,38	gelb (100)	315	415	515	615		Grundierungen
1,136 l/mn	0,43	gelb (100)	317	417	517	617		Lösungsmittel
1,360 l/mn	0,48	weiß (50)		419	519	619		Acrylik
1,741 l/mn	0,53	weiß (50)		421	521	621		Vynil, halb-dickes Material imprägniert,
2,50 l/mn	0,63	weiß (50)			525		925	Mittelflüssig, Fassade
3,33 l/mn	0,74	weiß (50)			529		929	Dickflüssig, große Fördermenge